

Gemeinde Niedernhausen Gemeindevertretung

Niederschrift zur 32. Sitzung

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	GemV/032/2021-2026
Datum:	17. September 2025
Uhrzeit:	19:30 Uhr - 20:35 Uhr
Ort:	Autalhalle

Anwesend:

000				
Stim	ոտո	ara	cht	1At
Othi	IIIID		ULIL	ıuı

Frau Bianca Wulkenhaar	CDU
Herr Paul Weiß	CDU
Herr Dr. Gerald Kroha	CDU
Herr Achim Belak	CDU
Herr Achim Neugebauer	CDU
Frau Sonya Giandinoto	CDU
Herr Christian Brinker	CDU
Herr Bernhard Walentin	CDU
Frau Doris Michels	CDU
Frau Helga Marlene Rot-	CDU
henberger	
Herr Serge-Olivier	CDU

Kerremans
Frau Verena Ernst

Frau Verena Ernst CDU Herr Dipl. Ing. Holger Disch CDU

Herr Stefan Hauf
Frau Evelin Schönhut-Keil
Herr Detlef Godmann
Herr Rainer Brosi
Herr Jürgen Morath
Herr Günther Weipert
Frau Birgit Brandt

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Tobias Vogel SPD
Frau Rita Bastian SPD
Herr Wulf Schneider SPD
Herr Thomas Dunemann SPD
Herr Klaus Herber SPD
Herr Dario Reimann SPD
Herr Alexander Müller FDP

Frau Sylvia Hofmann FDP
Herr Günter Brandl OLN
Herr Bernd Kimmich OLN
Frau Bianca Bachl OLN

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Nils Oestreich Herr Carsten Meuer	WGN WGN	
Night stimmhorochtigt		
Nicht stimmberechtigt Frau Lucie Maier-Frutig	ODD	Bürgermeisterin
Herr Dr. Norbert Beltz	SPD	Erster Beigeordneter, ab TOP 3
Herr Lothar Metternich Herr Norbert Eisenträger	CDU SPD	Beigeordneter Beigeordneter
Herr Klaus-D. Kreuder	01 2	Beigeordneter
Frau Ulrike Janisch Herr Reinhardt Rothert	FDP	Beigeordnete Beigeordneter
Herr Klaus Kayser	OLN	Beigeordneter
Kinder- und Jugendvertretung Frau Marie Niemann		
Schriftführung Frau Dr. Petra Porto		
rida Bi. i dila i dila		
Verwaltung		
Herr Marco Grein Herr Steffen Lauber		FBL III FBL II
Herr Stellen Lauber		FBL II
Entschuldigt:		
Stimmberechtigt		
Frau Kirstin Conrady	CDU	
Frau Nadja Wildner	FDP	
Herr Dr. Dirk Engel	FDP fraktionslos	

K 12 -	I- 4 -	42	 	-1-45-4

Herr Manfred Hirt

Nicht stimmberechtigt
Herr Friedrich Rothenberger Beigeordneter Beigeordneter CDU Herr Thomas Hiess CDU

fraktionslos

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind mit Einladung vom 11. September 2025 für Mittwoch, den 17. September 2025, zu dieser Sitzung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Aus der zuvor stattgefundenen Sitzung des Ältestenrates ergeben sich folgende Änderungen der Tagesordnung:

GV/1015/2021-2026 ("Bericht des Seniorenbeauftragten"), GV/1060/2021-2026 ("Grundhafter Ausbau Lenzhahner Weg – Nahwärmeversorgung – hier: Studie zur Wärmeerzeugung") sowie AT/0076/2021-2026 ("Resolution der Gemeindevertretung Niedernhausen: Keine höhere Belastung durch Fluglärm für Niedernhausen") sollen in TO 2 überführt werden.

Herr Müller schlägt für Tagesordnung 2 die Reihenfolge Punkt 14 – ehemaliger Punkt 6 – ehemaliger Punkt 11 – ehemaliger Punkt 13 vor. Er lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen:

einstimmig beschlossen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 3 Mitteilungen des Gemeindevorstands
- 3.1 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Niedernhausen; Ausbaupaket 1 Vorlage: VM/0281/2021-2026
- **4** Beantwortung von Anfragen
- 4.1 Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen: Anfrage zum Thema Naturwald/unbewirtschaftete Waldflächen Vorlage: AF/0101/2021-2026
- 4.2 Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen: Zustand und Auskunft über den Rückbau eines asphaltierten Feldwegs von der L 3026 als Zufahrt zum Betriebsgelände der Heuer Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG Vorlage: AF/0102/2021-2026

Tagesordnung I

- 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 (einschl. Wirtschaftsplan 2025 Gemeindewerke) Vorlage: GV/1006/2021-2026
- Bericht über die in Anspruch genommenen Liquiditätskredite (Gemeinde und Gemeindewerke), Investitionskredite und

wechselseitigen Liquiditätsbereitstellungen einschließlich WBV Niedernhausen/Naurod zum 30.06.2025 Vorlage: GV/1030/2021-2026

- 7 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Niedernhausen; Beteiligung des Beirates für Menschen mit Behinderung Vorlage: GV/1038/2021-2026
- 8 Beitritt der Hochschulstadt Idstein zur EnergieRegion Taunus-Goldener Grund Beteiligungs-GmbH & Co. KG Vorlage: GV/1040/2021-2026
- 9 Teilübertragung Personalkonzept der Gemeinde Niedernhausen auf freie/private Kita-Träger Vorlage: GV/1058/2021-2026
- **10** Budgetberichte 2025 Vorlage: GV/1061/2021-2026

Tagesordnung II

- 11 Kündigung Mitgliedschaft Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e.V.
 Vorlage: GV/0945/2021-2026/1
- 12 Bericht des Seniorenbeauftragten für 2024 Vorlage: GV/1015/2021-2026
- Grundhafter Ausbau Lenzhahner Weg Nahwärmeversorgung hier: Studie zur Wärmeerzeugung Vorlage: GV/1060/2021-2026
- 14 Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Resolution der Gemeindevertretung Niedernhausen Vorlage: AT/0076/2021-2026

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alexander Müller, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Mitglieder der Kinder- und Jugendvertretung und die Vertreter der Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Müller begrüßt Dario Reimann als Nachrücker für die ausgeschiedene Frau Ann-Kathrin Koch (SPD).

Er erinnert alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter daran, ihrer Anzeigepflicht nach § 26a HGO nachzukommen.

TOP 3:	Mitteilungen des Gemeindevorstands
TOP 3.1:	Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Niedernhausen; Ausbaupaket 1 Vorlage: VM/0281/2021-2026

Die Bürgermeisterin, Frau Lucie Maier-Frutig, verliest die den Mitgliedern der Gemeindevertretung schriftlich vorliegende Verwaltungsmitteilung.

zur Kenntnis genommen

TOP 4:	Beantwortung von Anfragen
TOP 4.1:	Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen: Anfrage zum Thema Natur-
	wald/unbewirtschaftete Waldflächen
	Vorlage: AF/0101/2021-2026

Die Bürgermeisterin, Frau Maier-Frutig, beantwortet die Anfrage. Die Antwort liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung schriftlich vor.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.2:	Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen: Zustand und Auskunft über den Rückbau eines asphaltierten Feldwegs von der L 3026 als Zufahrt zum Betriebsgelände der Heuer Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
	Vorlage: AF/0102/2021-2026

Die Bürgermeisterin, Frau Maier-Frutig, beantwortet die Anfrage. Die Antwort liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung schriftlich vor.

zur Kenntnis genommen

Tagesordnung I

TOP 5:	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 (einschl. Wirtschaftsplan
	2025 Gemeindewerke)
	hier: Genehmigung der Finanzaufsicht des Rheingau-Taunus-Kreises
	Vorlage: GV/1006/2021-2026

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Genehmigung der Aufsichtsbehörde für die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Niedernhausen sowie für den Wirtschaftsplan 2025 der Gemeindewerke Niedernhausen vom 10. Juni 2025 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

TOP 6:	Bericht über die in Anspruch genommenen Liquiditätskredite (Gemeinde und Gemeindewerke), Investitionskredite und wechselseitigen Liquiditätsbereitstellungen einschließlich WBV Niedernhausen/Naurod
	zum 30.06.2025
	Vorlage: GV/1030/2021-2026

Beschluss:

Der beiliegende Bericht über die in Anspruch genommenen Liquiditätskredite der Gemeinde, Gemeindewerke und des WBV, Investitionskredite (Gemeinde und Gemeindewerke) und wechselseitigen Liquiditätsbereitstellungen einschließlich WBV Niedernhausen/Naurod zum 30.06.2025 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

TOP 7:	Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Niedernhausen; Beteili-
	gung des Beirates für behinderte Menschen im Rahmen der Förderan-
	tragstellung; hier: Ausbaupaket 3
	Vorlage: GV/1038/2021-2026

Beschluss:

- Die Planungsunterlagen des Ingenieurbüros IGW zum barrierefreien Ausbau der 10 Bushaltestellen des Ausbaupakets 3 werden zur Kenntnis genommen.
 Der Beirat für Menschen mit Behinderung stimmt der Planung und dem Ausbau der Bushaltestellen des Ausbaupakets 3 in vollem Umfang zu.
- 2. Die Stellungnahme des Beirates für Menschen mit Behinderung wird an Hessen Mobil als zuständiger Förderstelle weitergeleitet.
- 3. Der Gemeindevertretung nimmt den Beschluss bzw. die Stellungnahme des Beirates für Menschen mit Behinderung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 8:	Beitritt der Hochschulstadt Idstein zur EnergieRegion Taunus-
	Goldener Grund Beteiligungs-GmbH & Co. KG
	Vorlage: GV/1040/2021-2026

Beschluss:

- Der Sachstandsbericht (Anlage 1) sowie der Business-Case (Anlage 2) zur Beteiligung der Hochschulstadt Idstein an der EnergieRegion Taunus-Goldener Grund Beteiligungs-GmbH & Co. KG (BERT) werden zur Kenntnis genommen.
- 2. Auf Grundlage des Sachstandberichts (Anlage 1) sowie des Business-Case (Anlage 2) wird zum Beitritt der Hochschulstadt Idstein zur BERT (Anlage 3) sowie zur Unterzeichnung der beiliegenden Verträge (Anlage 4) die Zustimmung erteilt.
- 3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Zuge des Beitritts der Hochschulstadt Idstein zur BERT (Ziff. 2 dieser Beschlussvorlage) für den Anteil der Hochschulstadt Idstein an der BERT in Höhe von 14,52 % von der Hochschulstadt Idstein eine Eigenkapitaleinlage i. H. v. € 206.000 in die BERT einzubringen ist.
- 4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Hochschulstadt Idstein zur Absicherung der Finanzierung der anteiligen Eigenkapitalquote für den Kauf des Stromnetzes im Gebiet der Hochschulstadt Idstein durch die EnergieRegion Taunus-Goldener Grund GmbH & Co. KG (ERT), eine Bürgschaft in Höhe von bis zu € 2.240.000 zugunsten der BERT bestellen wird.
- 5. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, die zur Umsetzung der Beschlüsse Ziff. 2 bis 4 erforderlichen Erklärungen abzugeben bzw. die erforderlichen Verträge zu zeichnen.
- 6. Die vorgenannten Beschlüsse gelten vorbehaltlich entsprechender Beschlussfassungen aller weiterer Gesellschafterkommunen der BERT und der Gesellschafterversammlungen der BERT und der ERT.

einstimmig beschlossen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9:	Teilübertragung Personalkonzept der Gemeinde Niedernhausen auf
	freie/private Kita-Träger
	Vorlage: GV/1058/2021-2026

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die teilweise Übertragung des gemeindeeigenen "Konzeptes Personalgewinnung und Personalstärkung" auf die freien/privaten Kita-Träger ab 01.01.2026 wie folgt:

- Für die Übertragung des Personalkonzeptes gelten ausschließlich die intern festgelegten Vorgaben der Gruppe 2 - staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher ohne (stellvertretende) Leitungsfunktion.
- 2. Die damit verbundenen höheren Personalaufwendungen bei den Betriebskosten der freien/privaten Kita-Träger können gegenüber der Gemeinde entsprechend berücksichtigt/abgerechnet werden.
- 3. Der Gemeindevorstand wird mit den entsprechenden Vertragsänderungen/ Vertragsanpassungen beauftragt eine Widerrufsklausel ist entsprechend aufzunehmen.

einstimmig beschlossen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 10:	Budgetberichte 2025
	Vorlage: GV/1061/2021-2026

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt von den Budgetberichten Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

Tagesordnung II

TOP 11:	Kündigung Mitgliedschaft Landschaftspflegeverband Rheingau-	
	Taunus e.V.	
	Vorlage: GV/0945/2021-2026/1	

Frau Hofmann (FDP) erläutert, dass die FDP den Beschluss sowohl aus formalen als auch aus inhaltlichen Gründen ablehnt. Die Planungen des Landschaftspflegeverbands seien weiterhin nichts als Planungen, aus finanziellen Erwägungen solle die Mitgliedschaft gekündigt werden.

Herr Vogel (SPD) wirbt dagegen für einen Verbleib. Der Landschaftspflegeverband biete die Möglichkeit, beispielsweise Fördersummen einzuwerben, die den Mitgliedsbeitrag überstiegen.

Herr Brinker (CDU) argumentiert: Man solle dem Verband noch ein weiteres Jahr die Chance geben, seine Versprechen einzulösen, falls keine Leistung erfolge, solle dann aber im nächsten Jahr die Kündigung erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeinde Niedernhausen bleibt vorerst Mitglied im Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e.V. Im Sommer 2026 wird über den Sachstand der einzelnen Maßnahmen berichtet und der Gemeindevertretung ein Vorschlag über einen weiteren Verbleib im Landschaftspflegeverband bzw. Kündigung zum Jahresende 2026 zur Entscheidung vorgelegt.

Die Verwaltung hat vierteljährlich den Sachstand abzufragen und darüber zu berichten.

mehrheitlich beschlossen Ja 30 Nein 3 Enthaltung 0

TOP 12:	Bericht des Seniorenbeauftragten für 2024
	Vorlage: GV/1015/2021-2026

Der Seniorenbeauftragte, Herr Belak (CDU), stellt seinen Bericht für das Jahr 2024 vor.

Beschluss:

Der Bericht des Seniorenbeauftragten für 2024 mitsamt den Anlagen wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

TOP 13:	Grundhafter Ausbau Lenzhahner Weg - Nahwärmeversorgung - hier:
	Studie zur Wärmeerzeugung
	Vorlage: GV/1060/2021-2026

Herr Vogel (SPD) spricht sich für ein Konzept zur Nahwärmeversorgung aus. Die Studie zeigt für ihn eine Alternative zur zentralen Gasversorgung auf.

Herr Brosi (Bündnis 90/Die Grünen) sieht die Studie ebenfalls als ersten Baustein für eine kommunale Wärmeplanung.

Herr Belak (CDU) macht darauf aufmerksam, dass die in der Studie skizzierte Nahwärmeversorgung höchstens zu 40 Prozent gefördert werde, ein Investor müsse die restlichen 60 Prozent des Ausbaus tragen. Der Gemeindehaushalt gebe keinen Spielraum für eine Unterstützung her.

Beschluss:

Von der Konzeptstudie zur Wärmeerzeugung für ein mögliches Nahwärmenetz im Lenzhahner Weg wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

TOP 14:	Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Resolu-
	tion der Gemeindevertretung Niedernhausen: Keine höhere Belastung
	durch Fluglärm für Niedernhausen
	Vorlage: AT/0076/2021-2026

Frau Schönhut-Keil (Bündnis 90/Die Grünen) gibt einen historischen Abriss über die Geschichte des Flughafenausbaus und der Proteste dagegen. Sie spricht sich für eine Verabschiedung der Resolution durch die Gemeindevertretung aus, auch, um die umliegenden Kommunen zu unterstützen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung fasst die von CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit dem Antrag AT/0076/2021-2026 vorgeschlagene Resolution in der geänderten Form aus dem Haupt- und Finanzausschuss:

1. Ausgangslage

Am 3. Juni 2025 haben die Fraport AG und die Deutsche Flugsicherung (DFS) in einer kurzfristig anberaumten Sitzung den besonders betroffenen Anrainerkommunen ihre Pläne für ein überarbeitetes Betriebskonzept für den Frankfurter Flughafen vorgestellt.

Im Zentrum der geplanten Änderung steht eine deutlich verstärkte Nutzung der Nordwest-Abflugroute – entgegen der bisherigen Planung, nach der diese Route nur für ca. 2 % der Starts vorgesehen war.

Sollte das neue Betriebskonzept umgesetzt werden, wäre mit einer erheblichen zusätzlichen Lärmbelastung insbesondere für die Kommunen Flörsheim, Hattersheim, Hochheim sowie Teile von Mainz zu rechnen. In diesen Städten regt sich bereits erheblicher Widerstand, entsprechende Resolutionen wurden dort sowie im Kreistag verabschiedet.

2. Betroffenheit Niedernhausens

Die Gemeinde Niedernhausen liegt derzeit zwar nicht unter den Hauptflugkorridoren. Sollte es jedoch infolge der geplanten Änderung zu einer stärkeren Nutzung der Nordwest-Abflugroute kommen, ist davon auszugehen, dass auch unsere Gemeinde in den Einflussbereich von verstärktem Fluglärm gerät.

Bereits jetzt ist Niedernhausen erheblich belastet – durch die ICE-Trasse, durch Stauaufkommen auf und neben der A3 sowie durch die geplanten Trassenführungen von RheinMainLink und Ultranet. Eine zusätzliche Belastung durch zunehmenden Fluglärm ist unserer Bevölkerung nicht zumutbar.

3. Position der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung Niedernhausens lehnt das von Fraport und DFS vorgestellte neue Betriebskonzept in der derzeitigen Form entschieden ab.

Wir fordern die Rückkehr zu den ursprünglich im Planungsfeststellungsbeschluss zur Nordwestbahn vorgesehenen Betriebsregelungen, insbesondere zur nur sehr eingeschränkten Nutzung der Nordwest-Abflugroute. Eine Ausweitung der Starts über diese Route auf rund 25 % widerspricht aus unserer Sicht den im Planungsfeststellungsbeschluss formulierten Vorgaben.

4. Forderungen

Die Gemeindevertretung Niedernhausen fordert daher:

- Die Fraport AG und die Deutsche Flugsicherung sollen am ursprünglich genehmigten Betriebskonzept festhalten und auf eine Ausweitung der Nutzung der Nordwest-Abflugroute verzichten.
- 2. Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum wird aufgefordert, bei der Prüfung des Betriebskonzepts die Einhaltung des Planungsfeststellungsbeschlusses strikt zu kontrollieren.
- Der Rheingau-Taunus-Kreis wird gebeten, die Interessen der Gemeinde Niedernhausen zu unterstützen und sich ebenfalls klar gegen eine zusätzliche Lärmbelastung auszusprechen.
- 4. **Der Gemeindevorstand** wird aufgefordert, den noch laufenden Prozess intensiv zu beobachten und sich mit den Mitgliedern der Fluglärmkommission ins Benehmen zu setzen, um eine Beschlussfassung, die auch Niedernhausen betreffen könnte, zu verhindern.

5. Schlussbemerkung

Die Gemeindevertretung Niedernhausen stellt klar:

Wir werden einer zusätzlichen Lärmbelastung durch den Flugverkehr mit allen uns zur Verfügung stehenden politischen und rechtlichen Mitteln entgegentreten. Hierzu ist zu gegebener Zeit eine entsprechende Entscheidung von der Gemeindevertretung zu beschließen. Der Schutz der Gesundheit und Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger hat für uns oberste Priorität.

Der Vorsitzende, Herr Müller, schließt die Sitzung um 20.35 Uhr.

Alexander Müller Vorsitzender

Dr. Petra Porto Schriftführerin